

Fondsporträt

LBBW Income Strategie

Bei diesem Fondsprofil handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN A2JQHD
 ISIN DE000A2JQHDO
 Stand 30. Dezember 2021

Auszeichnungen ⁹



Risiko- und Ertragsprofil ²

<< Typischerweise geringere Rendite
 << Geringeres Risiko

Typischerweise höhere Rendite >>
 Höheres Risiko >>

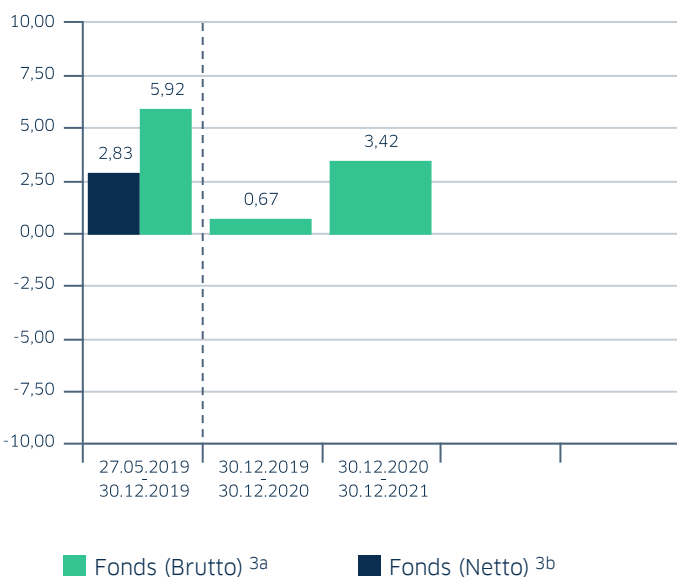


Anlagepolitik und Ziele

Das Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, eine attraktive Rendite durch die Investition in ertragsstarke Anlageklassen zu erwirtschaften. Bei der Auswahl der Anlagewerte stehen der Aspekt ordentliche Erträge aus Dividenden- und Kuponzahlungen sowie die Bonität der Emittenten im Vordergrund der Überlegungen. Der LBBW Income Strategie ist ein ausgewogen ausgerichteter Wertpapier-Mischfonds. Er kann bis zu 100 % des Fondsvermögens in Wertpapiere, wie z.B. verzinsliche Wertpapiere, Aktien und Zertifikate, sowie Geldmarktinstrumente, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente investieren. Hierbei beträgt die maximale Quote für Investitionen in Aktien 50 % des Fondsvermögens. Die Investmentgesellschaft darf in Schuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland und deren Bundesländer mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens anlegen.

Wertentwicklung (in %) ³

Referenzzeitraum 27.05.2019 - 30.12.2021



Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Wertentwicklung der Zukunft.
 Quelle: LBBW Asset Management

Wertentwicklung (in %) ^{3, 3a}

Referenzzeitraum 27.05.2019 - 30.12.2021



Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Wertentwicklung der Zukunft.
 Quelle: LBBW Asset Management

Fondsporträt

LBBW Income Strategie

Bei diesem Fondsprofil handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN A2JQHD
 ISIN DE000A2JQH00
 Stand 30. Dezember 2021

Wertentwicklung (in %) ^{3, 3a}

Referenzzeitraum 31.05.2019 - 30.12.2021

Fonds (Brutto) ^{3a}	Jan.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
2019						2,8	1,3	0,5	0,4	-0,5	0,9	0,7
2020	-0,1	-2,6	-11,9	5,1	2,0	2,3	1,0	1,4	-0,5	-1,0	5,3	0,8
2021	-0,4	0,2	1,5	0,3	0,1	1,0	0,9	0,4	-1,1	0,2	-0,8	1,2

Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Wertentwicklung der Zukunft.

Quelle: LBBW Asset Management

Risikobetrachtung (in %) in der Vergangenheit

Fonds (1 Jahr)	Max. Gewinn ⁴	Max. Verlust ⁴	Volatilität ⁵
	4,72%	-2,13%	2,87%

Konditionen ⁶

Ausgabeaufschlag	3,00%
Verwaltungsvergütung ⁷	1,00% p.a.
Kostenpauschale	0,130%
Gesamtkostenquote ⁸	1,210%
Rücknahmepreis	51,82 EUR
Ausgabepreis	53,37 EUR

Stammdaten

Aufledgedatum	27.05.2019	Fondswährung	EUR
Fondsvermögen	8,67 Mio. EUR	Geschäftsjahresende	28.02.
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Fondsmanager	Alexander Prinz
Ausschüttungstermin	18.04.	Verwahrstelle	Landesbank Baden-Württemberg
Vertriebszulassung	Deutschland, Österreich		

Fondsporträt

LBBW Income Strategie

Bei diesem Fondsprofil handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN	A2JQHD
ISIN	DE000A2JQHDO
Stand	30. Dezember 2021

Marktentwicklung

Neben der sich weiter ausbreitenden Omikron-Variante stand der Dezember im Zeichen der großen Notenbanken. Die weltweiten Inzidenzen erreichten im Dezember neue Rekordstände.

Nachdem die US-Inflationsrate mit 6,8% auf ein 40-Jahreshoch angestiegen war, zog die US-Zentralbank (Fed) das Ende ihres Wertpapier-Kaufprogramms vor. Somit endet dieses voraussichtlich im März 2022. Des Weiteren wurde signalisiert, die Leitzinsen 2022 schneller anheben zu wollen als bisher erwartet. Derzeit werden drei Zinserhöhungen in 2022 in den Marktpreisen widerspiegelt. Die britische Zentralbank (BoE) überraschte mit ihrer Leitzinserhöhung von 0,10% auf 0,25%. Das britische Pfund konnte damit gegen den US-Dollar und den Euro zulegen. Die Europäische Zentralbank (EZB) beschloss in ihrer Sitzung das Pandemie-Anleihekaufprogramm „PEPP“ im März 2022 auslaufen zu lassen. Zeitgleich wurde jedoch das Anleihekaufprogramm „APP“ aufgestockt. Die EZB hält die geldpolitischen Zügel somit weiterhin locker, um auch im Jahr 2022 flexibel agieren zu können.

Nach einer kurzen Korrektur konnten die Aktienmärkte ein starkes Jahr mit einem positiven Monatsergebnis beenden. Der DAX stieg im Dezember um rund 2,66% und beendete das Jahr bei 15.884 Punkten, während der EURO STOXX 50 um ca. 3,04% auf 4298 Punkte steigen konnte. Die Standardwerte in den USA legten im Monatsverlauf um durchschnittlich ca. 5,89% zu, während die US-Technologiewerte um rund 3,47% ansteigen konnten. Somit zeigte der US-Aktienmarkt eines der stärksten Jahre aller Zeiten. Die chinesischen Märkte konnten dank guter Konjunkturzahlen und in Erwartung weiterer geldpolitischer Lockerungen um rund 1,60% zulegen, während die Aktien in Hongkong um ca. -2,31% zurückgegangen sind. Der japanische Aktienmarkt konnte den Monat Dezember mit ca. 3,06% beenden.

An den Anleihemärkten stiegen die Renditen von 10-jährigen Bundesanleihen von ca. -0,34% auf rund -0,17% und befanden sich somit nur noch 0,09% unter dem Höchststand des Jahres 2021. Die 10 Jahre laufenden US-Staatsanleihen stiegen ebenso bis auf ca. 1,51% an, dabei reduzierte sich die Verflachung der Zinskurve etwas. Der US-Dollar stand zum Ende des Monats bei rund 1,1370 US-Dollar je Euro.

Der ICE BofAML EN00-Index, welcher auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit guter Schuldnerqualität (sog. Bonität BBB- oder besser) abbildet, wies im Dezember einen negativen Gesamtertrag von ca. -0,2% aus. Im Gesamtjahr steht ein Verlust von rund -1,2% zu Buche. Im Dezember wirkte ein Renditeanstieg bei Staatsanleihen belastend. Die Risikoprämien für Unternehmensanleihen haben sich hingegen – nach Ausweitungen im November – wieder deutlich verringert. Somit ergab sich eine bessere Wertentwicklung gegenüber Staatsanleihen. Nach moderaten Veränderungen der Risikoprämien von Januar bis Oktober, schwankten die Risikoprämien in den beiden letzten Monaten des Jahres weitaus stärker.

Gleiches gilt auch für Unternehmensanleihen mit schwächerer Schuldnerqualität (sog. Bonität BB+ und darunter). Diese wiesen im Dezember jedoch einen positiven Gesamtertrag aus. Der diese Werte abbildende Index ICE BofAML HNEO lag dabei mit rund 0,9% im Plus. Die Risikoprämien sind deutlich gesunken und haben somit die Ausweitungen des Vormonats weitgehend wettmachen können. Auf Gesamtjahressicht ist 2021 mit einem Gesamtertrag von ca. 3,3% besser ausgefallen als das Vorjahr mit rund 2,8%.

Fondsmanagerkommentar

Der LBBW Income Strategie stieg im Monatsverlauf um rund 1,15%. Auf Jahressicht liegt der Fonds damit bei einer Wertsteigerung von ca. 3,42%. Insbesondere in der zweiten Dezemberhälfte richteten sich die Blicke der Marktteilnehmer auf die großen Zentralbanken und deren Zinsausblicke. Die hohe Inflation, die unter anderem an den stark gestiegenen Rohstoffpreisen ersichtlich war, sorgte bei einigen Marktteilnehmern für höhere Zinserwartungen.

Im Anleiheanteil des Portfolios kam es nur vereinzelt zu Änderungen. Die Zinssensitivität des Portfolios wurde im Monatsverlauf stabil gehalten. Zudem nahm das Portfoliomanagement wieder aktiv an Neuemissionen teil und realisierte gegebenenfalls Gewinne bei gut laufenden Titeln.

In der physischen Aktienquote des Fonds gab es im Dezember keine Veränderungen. Über den Abbau einiger Absicherungsinstrumente erhöhte das Portfoliomanagement die Netto-Aktienquote jedoch leicht.

Fondsporträt

LBBW Income Strategie

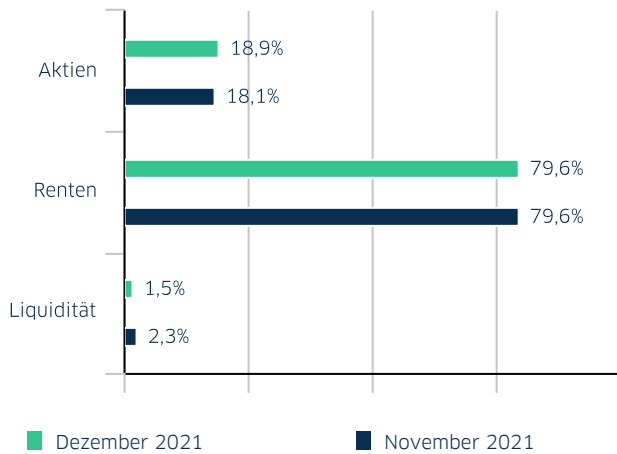
Bei diesem Fondsprofil handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN A2JQHD
 ISIN DE000A2JQH00
 Stand 30. Dezember 2021

Top Werte (in %)

Name	Typ	Branche	Land	Anteil in %
EnBW Energie Baden-Württemberg AG	Renten	Versorger	Deutschland	2,3
HOCHTIEF AG	Renten	Bauwesen & Materialien	Deutschland	2,3
Nokia Oyj	Renten	Telekommunikation	Finnland	1,3
Kroatien, Republik	Renten	Sonstige	Kroatien	1,3
BP Capital Markets PLC	Renten	Erdöl & Erdgas	Großbritannien	1,3
HORNBACH Baumarkt AG	Renten	Einzelhandel	Deutschland	1,3
Swiss Re Finance [UK] PLC	Renten	Versicherungen	Großbritannien	1,3
SSE PLC	Renten	Versorger	Großbritannien	1,3
PPF Telecom Group B.V.	Renten	Telekommunikation	Niederlande	1,2
Repsol International Finance B.V.	Renten	Erdöl & Erdgas	Niederlande	1,2

Portfolio-Struktur



Aktienquote

Referenzzeitraum 28.05.2019 - 10.01.2022



Bitte beachten Sie: Die Aktienquote der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Aktienquote der Zukunft, diese kann im Rahmen der Anlagegrenzen schwanken.

Quelle: LBBW Asset Management

Rentenkenzahlen

Gewichtete Restlaufzeit (in Jahren)	13,11
Gewichtete Duration (in Jahren)	6,03
Gewichtete Markttrendite	1,71%
Gewichteter Kupon	1,99%

Fondsporträt

LBBW Income Strategie

Bei diesem Fondsprofil handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN	A2JQHD
ISIN	DE000A2JQH00
Stand	30. Dezember 2021

Wesentliche Chancen

- Langfristiger Vermögensaufbau durch Zins- und Dividendenerträge sowie Kursgewinne gehaltener Wertpapiere.
- Stabilität und Kontinuität in der Wertentwicklung.
- Reduzierung von Wertschwankungen des Fondsanteilspreises durch breite Streuung des Anlagekapitals auf sorgfältig ausgewählte Einzeltitel unterschiedlicher Anlageklassen.
- Striktes Risikomanagement: Angestrebt wird eine Begrenzung des Verlustrisikos in schwachen Marktphasen durch den Einsatz von Absicherungsinstrumenten oder die Reduzierung der Quote schwankungsanfälliger Anlagen.

Wesentliche Risiken

- Unternehmens-, branchen- und kapitalmarktbedingte Kursverluste in Aktien.
- Steigen die Zinsen und/oder Risikoaufschläge, dann weisen neu ausgegebene verzinsliche Wertpapiere eine höhere Verzinsung auf als im Umlauf befindliche. Folglich fällt bei den umlaufenden verzinslichen Wertpapieren der Kurs. Bei einem Verkauf vor der Fälligkeit können somit Kursverluste entstehen.
- Aussteller-, Gegenparti- und Adressausfallrisiken. Im Falle der Insolvenz eines Ausstellers bzw. einer Gegenparti kann ein Totalverlust des betroffenen Vermögensgegenstandes nicht ausgeschlossen werden.
- Währungsrisiken bei Anlagen in Fremdwährung.
- Der Anteilwert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.
- Die Investmentgesellschaft darf in Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen der Bundesrepublik Deutschland und deren Bundesländer mehr als 35% des Wertes des Sondervermögens anlegen.

Fondsporträt

LBBW Income Strategie

Bei diesem Fondsprofil handelt es sich um Werbung und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Es dient lediglich der Information für den Anleger.

WKN	A2JQHD
ISIN	DE000A2JQHDO
Stand	30. Dezember 2021

Wichtige Hinweise (Disclaimer und Fußnoten)

Diese Information dient Werbezwecken. Diese Information stellt keinen Prospekt und auch keine vergleichbare Information dar und enthält daher auch nicht alle wesentlichen Informationen, die für eine Anlageentscheidung erforderlich sind. Diese Unterlage enthält kein zivilrechtlich bindendes Angebot. Sie wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Diese Information berücksichtigt nicht die persönlichen Umstände eines Anlegers und stellt keine Anlageberatung oder Anlageempfehlung dar. Die vorliegende Information enthält unter anderem unsere derzeitige unverbindliche Einschätzung insbesondere zu Marktsituationen, Produkten und deren denkbaren Entwicklungsmöglichkeiten, für deren Richtigkeit wir keine Haftung übernehmen. Die Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt, dennoch übernehmen wir keine Gewähr für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Auch geben die Informationen nicht vor, vollständig oder umfassend zu sein. Sie beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit ändern, ohne dass dies angekündigt oder publiziert oder der Empfänger auf andere Weise informiert wird. Die LBBW Asset Management übernimmt keine Gewähr hinsichtlich der beabsichtigten wirtschaftlichen, bilanziellen und/oder steuerlichen Effekte und nimmt aufgrund rechtlicher Vorgaben in der Bundesrepublik Deutschland keine rechtliche und/oder steuerliche Beratung vor. Soweit diese Information Hinweise auf steuerliche Effekte enthält, wird darauf hingewiesen, dass die konkreten steuerlichen Auswirkungen von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können.

Die Darstellung vergangenheitsbezogener Daten und (Wert-) Entwicklungen, von Simulationen und Prognosen oder die Abbildung von Auszeichnungen für die Performance von Produkten oder einer Anlagestrategie sind kein verlässlicher Indikator für deren künftige (Wert-) Entwicklung.

Die Information enthält ggf. Angaben zu Publikumsfonds bzw. nur zu einzelnen Anteilsklassen der genannten Fonds. Hinweise zu ggf. weiteren Anteilsklassen können dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt entnommen werden. **Alein verbindliche Grundlage für den Anteilerwerb von Publikumsfonds sind die jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte, Jahres- bzw. Halbjahresberichte).** Die Verkaufsunterlagen sind in deutscher Sprache kostenlos bei unseren Vertriebspartnern und der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Postfach 10 03 51, 70003 Stuttgart, E-Mail: info@LBBW-AM.de sowie unter www.LBBW-AM.de erhältlich. Darüber hinaus können diese Unterlagen kostenlos beim Vertreter in Österreich, Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG in 1100 Wien, Am Belvedere 1, www.erstebank.at bezogen werden. Um weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Investmentvermögen verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger diese Unterlagen lesen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte und Informationen zu Instrumenten der kollektiven Rechtsdurchsetzung sind ebenfalls in deutscher Sprache kostenlos bei der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH wie oben angegeben sowie unter <https://www.lbbw-am.de/anlegerrechte> erhältlich. Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH kann jederzeit beschließen, die Vorkerhungen, die sie gegebenenfalls für den Vertrieb der Anteile von Fonds in einem anderen Mitgliedstaat als ihrem Herkunftsmitgliedstaat getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU wieder aufzuheben.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, dürfen Anteile der dargestellten Fonds nicht in allen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten, verkauft oder ausgeliefert sowie Informationen zu diesen Fonds nicht verbreitet oder veröffentlicht werden. Insbesondere dürfen Anteile der Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft/übertragen oder Informationen zu diesen Fonds entsprechend verbreitet oder veröffentlicht werden. Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sollten sich über etwaige nationale Beschränkungen informieren und diese einhalten. Herausgeber: LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Fritz-Elsas-Straße 31, 70174 Stuttgart

- 1 Für diese Information verantwortlich ist die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH.
- 2 Die Darstellung bildet das Chancen-/ Risikoprofil des Fonds anhand des synthetischen Risiko-/Ertragsindicators (SRRI) der Wesentlichen Anlegerinformationen des Fonds ab. Der Indikator erfasst nicht alle möglichen Risiken und sein Wert bezieht sich jeweils auf das Ende des Vormonats. Ergänzende Risiken und detaillierte Informationen zum SRRI entnehmen Sie den Wesentlichen Anlegerinformationen, die Sie unter der ISIN des Fonds auf www.LBBW-AM.de abrufen können.
- 3 Individuelle Kosten, die auf Kundenebene anfallen können, wie z. B. Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in Darstellungen nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken (z. B. Depotkosten).
 - a) Die Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung).
 - b) Die Netto-Wertentwicklung berücksichtigt zusätzlich den Ausgabeaufschlag, der im ersten Betrachtungszeitraum 3,0% betrug. Der aktuelle Ausgabeaufschlag beträgt 3,0% auf den Rücknahmepreis, d. h. für Fondsanteile im Gegenwert von 1.000 Euro sind zusätzlich 30,00 EUR Ausgabeaufschlag zu zahlen.**Bitte beachten Sie: Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die Wertentwicklung der Zukunft.**
- 4 Maximaler Gewinn/Verlust in Prozent auf Basis von währungsbereinigten Tagesperformedaten über den betrachteten Zeitraum.
- 5 Die Volatilität ist ein Maß für die Schwankungsbreite der Wertentwicklung des Fonds während eines bestimmten Zeitraumes.
- 6 **Die Kostendarstellung erfüllt nicht die Anforderungen an einen aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Kostenausweis, den Sie rechtzeitig vor Auftragsausführung erhalten werden. Bei Fragen zu den Kosten wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater/ Ihre Kundenberaterin.**
- 7 Die Verwaltungsvergütung enthält eine Vertriebs(-folge-)provision.
- 8 Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das im Februar 2021 endete. Die laufenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken. Sie beinhalten keine Kosten für den Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen für den Fonds (Transaktionskosten).
- 9 Scope Award mit der Note B in der Kategorie Mischfonds Global konservativ für den Januar 2020